

Ressort: Auto/Motor

Oppermann: SPD wird bei Maut Koalitionsvertrag einhalten

Berlin, 07.07.2014, 00:00 Uhr

GDN - In der Debatte über die Maut-Pläne von Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU) hat die SPD Mahnungen des Koalitionspartners zurückgewiesen. "Die SPD hat sich in den ersten sechs Monaten der Regierung immer an den Koalitionsvertrag gehalten", sagte SPD-Fraktionschef Thomas Oppermann der "Süddeutschen Zeitung" (Montagsausgabe).

Auch bei der Maut müsse sich niemand Sorgen machen. "Im Gegenteil: Die SPD wird genau darauf achten, dass die Voraussetzungen aus dem Koalitionsvertrag erfüllt werden." Gleichwohl verlautete aus der SPD-Fraktion, man nehme sich "genügend Zeit", um das Projekt "auf Herz und Nieren zu prüfen". Zuvor hatte der CSU-Vorsitzende Horst Seehofer von den Koalitionspartnern CDU und SPD die volle Unterstützung für die Pkw-Maut-Pläne eingefordert. "Wir sind äußerst vertragstreu gewesen. Ich erwarte das jetzt genauso von unserer Schwesterpartei und von der SPD", sagte Seehofer der "Süddeutschen Zeitung". Als Beispiel nannte Seehofer den Mindestlohn.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-37381/oppermann-spd-wird-bei-maut-koalitionsvertrag-einhalten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619